JAHRESBERICHT 2025/2026

DIE BIWE GRUPPE

#verantwortung_tragen
#nachhaltigkeit_leben

www.biwe.de

BIWE
Gruppe

DIE UNTERNEHMEN DER BIWE GRUPPE

BIWE
Gruppe

BILDUNGSWERK
der Baden-Württembergischen Wirtschaft e.V.

www.biwe.de

APONTIS
Gesellschaft für Personaldienstleistungen
im Bildungswerk der Baden-Württembergischen Wirtschaft

www.biwe-apontis.de

BBQ
Bildung und Berufliche Qualifizierung
im Bildungswerk der Baden-Württembergischen Wirtschaft

www.biwe-bbq.de

BKZ
Berufliches Reha- und Kompetenzzentrum Baden-Württemberg
im Bildungswerk der Baden-Württembergischen Wirtschaft

www.biwe-bkz.de

INHALT

VORWORT 4

IMPRESSIONEN 6

BILDUNGSCHANCEN LANGFRISTIG SCHAFFEN 8

BERUFSAUSBILDUNG ZUKUNFTSFÄHIG MACHEN 10

BESCHÄFTIGUNGSFÄHIGKEIT UND INTEGRATION SICHERN 12

MENSCHEN UND KOMPETENZEN STÄRKEN 14

WANDEL VERANTWORTUNGSVOLL GESTALTEN 16

VERÄNDERUNG NACHHALTIG BEGLEITEN 18

FACHKRÄFTE GEWINNEN UND BINDEN 20

PARTNERSCHAFTEN UND PERSPEKTIVEN GLOBAL ENTWICKELN 22

VERANTWORTUNG ALS TEIL UNSERES HANDELNS 24

IHRE ANSPRECHPARTNER*INNEN 28

ZAHLEN | DATEN | FAKTEN 2025 30

LIEBE LESER*INNEN, LIEBE INTERESSIERTE AN DER BIWE GRUPPE,

die Arbeitswelt befindet sich in einem tiefgreifenden Wandel. Globale Konkurrenz, wirtschaftlicher Druck und strukturelle Veränderungen treffen auf demografischen Wandel und Fachkräfteengpässe. Gleichzeitig verändern Künstliche Intelligenz und Digitalisierung Tätigkeiten, Geschäftsmodelle und Qualifikationsanforderungen. Unternehmen müssen ihre Innovationskraft unter Beweis stellen, die Wettbewerbsfähigkeit sichern und übernehmen zugleich Verantwortung für Beschäftigte, Gesellschaft und Ressourcen.



Dr. Michael Prochaska
Vorsitzender



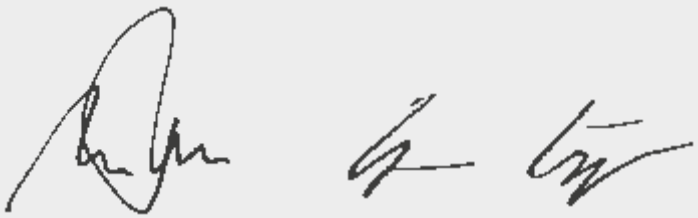
Stefan Küpper
Sprecher der Geschäftsführung

Wie vielfältig dieser Anspruch in unserer Arbeit gelebt wird, zeigt unser Jahresbericht 2025/2026. Bewusst haben wir diesmal diesen Schwerpunkt gewählt, obwohl oder gerade weil die aktuelle Diskussion eher durch andere Themen geprägt ist. Anhand unserer acht Geschäftsfelder der BIWE Gruppe zeigen wir auf, was für uns langfristiges, evidenzbasiertes und wirksames Arbeiten und Handeln bedeutet. Für uns steht die Verantwortung für echte Bildungschancen und Beschäftigungsperspektiven, für die Stärkung von Menschen, Organisationen und Netzwerken sowie für einen nachhaltigen Wandel im Fokus.

Dieser Bericht verbindet den Blick auf unsere Leistungen und Projekte mit einer systematischen Betrachtung unserer Verantwortung nach den Kriterien Environmental, Social und Governance (ESG). Doch welche Themen sind für uns und unser Umfeld besonders wesentlich? Diese Frage haben wir 2025 bewusst auch unseren externen und internen Stakeholdern gestellt. Kunden, Projektpartner und Mittelgeber sowie Verbände konnten ihre Erwartungen und Einschätzungen zu unseren ESG-Handlungsfeldern genauso einbringen wie unsere Mitglieder, Gremienvertreter und Mitarbeitenden. Die daraus entstandene Wesentlichkeitsmatrix zeigt, wo Prioritäten gesehen werden und wo wir uns weiterentwickeln sollten.

Die Sonderseiten zu unserer Nachhaltigkeitsberichterstattung zeigen, wo wir heute stehen, welche Maßnahmen bereits umgesetzt sind und welche Handlungsfelder wir für die kommenden Jahre identifiziert haben. Die Analyse macht auch den Entwicklungsbedarf sichtbar – etwa bei den Themen „Kreislaufwirtschaft“ oder „ESG-Risikomanagement und Reporting“. Wir verstehen dies als kontinuierlichen Prozess. Denn verantwortungsvolles Handeln bedeutet für uns auch, Entwicklungen frühzeitig zu erkennen, unterschiedliche Perspektiven einzubeziehen und das eigene Handeln immer wieder zu überprüfen.

Wir wünschen Ihnen eine informative Lektüre und freuen uns, diesen Weg gemeinsam mit Ihnen weiterzugehen.



Dr. Michael Prochaska und Stefan Küpper

IMPRESSIONEN 2025/2026



Das Bildungswerk
zu Besuch in Rwanda



Das Event
DRIVEN by innovation
in den Stuttgarter
Wagenhallen



Das Bildungswerk zu Besuch in Aserbaidschan



Online-Fachtag „Kita im Wandel“
mit Prof. Dr. Aladin El-Mafaalani



Jubiläum: 10 Jahre Discover Industry

ZukuftsFest machen: Vom Wissen zur Wirkung





FUTUROMUNDO
Cross Innovation
Festival



Zu Gast im
Bildungswerk:
Delegation
aus Indien



Forum Bundeswehr Wirtschaft



BILDUNGSCHANCEN LANGFRISTIG SCHAFFEN

Gute Bildungsbedingungen, gerechte Chancen und verlässliche Strukturen stärken Kinder und Jugendliche auf ihrem Weg und schaffen Perspektiven für die Zukunft. Gleichzeitig braucht es qualifizierte pädagogische Fachkräfte und eine Arbeitswelt, in der sich Beruf und Familie vereinbaren lassen. Die BIWE Gruppe setzt deshalb in Kita, Schule und Unternehmen an – mit Netzwerken, tragfähigen Strukturen sowie praxisnahen Qualifizierungs- und Berufsorientierungsangeboten.

www.biwe-bbq.de/bildungsprojekte

Frühe Bildung legt wichtige Grundlagen für spätere Bildungswege. Mit der **akademie21** unterstützt die BIWE Gruppe pädagogische Fachkräfte, Fachberatungen und Träger dabei, Qualität weiterzuentwickeln und auf gesellschaftliche Veränderungen zu reagieren. Die **TEA – Technik-ErzieherInnen-Akademie** stärkt dabei gezielt die technische und naturwissenschaftliche Bildung in der frühen Pädagogik. Bei unserem **jährlichen Online-Fachtag** erreichen wir regelmäßig rund 200 Teilnehmende, z. B. zu den Themen Mehrsprachigkeit, Teambuilding Demokratiebildung, Kinderschutz oder digitale Tools.

Zur Fachkräftesicherung trägt auch **LeNa – der Lehrgang zur fachlichen Nachqualifizierung für pädagogische Fachkräfte** bei. Menschen mit einem im Ausland erworbenen pädagogischen Berufsabschluss werden auf dem Weg zur Anerkennung unterstützt. Wie wirksam solche Ansätze sein können, zeigt das abgeschlossene Projekt **„Vielfalt willkommen“**: 80 Prozent der begleiteten Fachkräfte waren nach Projektabschluss fest in einer Kita beschäftigt.

Nachhaltige Fachkräftesicherung beginnt lange vor dem Berufseinstieg. In den Netzwerken **SCHULE-WIRTSCHAFT Baden-Württemberg** arbeiten Schulen und Unternehmen seit 55 Jahren langfristig zusammen und schaffen Strukturen für Berufsorientierung, MINT-Förderung und Schulentwicklung. Unterstützung bietet auch das auf 10 Jahre angelegte **Startchancen-Programm**: Es hilft Schulen dabei, individuelle Förderung, Berufsorientierung und Sozialkompetenz zu stärken und damit mehr Bildungsgerechtigkeit zu ermöglichen. Die BIWE Gruppe engagiert sich dafür, dass das Programm langfristig ein Erfolg werden kann.

Berufsorientierungsprojekte, MINT-Angebote und Lern-Erlebnis-Trucks ermöglichen Jugendlichen, eigene Stärken zu entdecken und Berufsfelder praktisch kennenzulernen. Wie zeitgemäße Berufsorientierung aussehen kann, zeigt der **Erlebnis-Lern-Truck DISCOVER INDUSTRY**. Seit 2015 macht er moderne industrielle Wertschöpfungsprozesse und Technologien wie Robotik, Künstliche Intelligenz oder Virtual Reality erlebbar.

Eine verantwortungsvolle Arbeitswelt braucht auch Rahmenbedingungen, die unterschiedliche Lebensphasen berücksichtigen. **familyNET** und **familyNET 4.0** unterstützen Unternehmen bei der Gestaltung einer modernen Unternehmenskultur. 2025 wurden sechs Unternehmen mit dem familyNET 4.0-Award ausgezeichnet; im Februar 2026 erhielten weitere 18 Arbeitgeber das Prädikat „Familienbewusstes Unternehmen“. Der Online-Guide „Betriebliche Kinderbetreuung“ gibt Unternehmen zusätzlich konkrete Unterstützung bei der Entwicklung eigener Lösungen.

VERANTWORTUNG IM FOKUS

Bildungschancen, Integration, Fachkräftesicherung und Vereinbarkeit stärken Menschen in allen Lebensphasen. Sie fördern Teilhabe, schaffen Perspektiven und leisten einen Beitrag zu Chancengerechtigkeit und gesellschaftlichem Zusammenhalt.

ZAHLEN | DATEN | WIRKUNG

865
LEHRKRÄFTE NAHMEN AN TEA-FORTBILDUNGEN SEIT 2009 TEIL

150.000+
SCHÜLER*INNEN BESUCHTEN DEN TRUCK DISCOVER INDUSTRY SEIT 2015

13.000
LEHRKRÄFTE UND UNTERNEHMEN NEHMEN JÄHRLICH AN DEN SCHULEWIRTSCHAFT-VERANSTALTUNGEN TEIL

Unsere Förderer und Partner
Arbeitgeberverband Chemie Baden-Württemberg | Arbeitgeberverband Südwestmetall | Baden-Württemberg Stiftung | Robert Bosch Stiftung | Bundesagentur für Arbeit – Regionaldirektion Baden-Württemberg | Ministerium für Kultus | Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus | Stiftung „Haus der kleinen Forscher“

BERUFSAUSBILDUNG ZUKUNFTSFÄHIG MACHEN

Der Einstieg in Ausbildung entscheidet über berufliche Perspektiven und die Fachkräftebasis von morgen. Zugleich verändern Digitalisierung, Künstliche Intelligenz und ökologische Transformation die Anforderungen an Berufe und Lernprozesse. Die BIWE Gruppe begleitet junge Menschen über einen längeren Entwicklungsweg und stärkt Ausbilder*innen für eine Arbeitswelt, die kontinuierliches Lernen erfordert.

www.biwe-bbq.de/bildungsprojekte/berufsvorbereitung-und-ausbildung



ZAHLEN | DATEN | WIRKUNG

2.800
JUGENDLICHE STARTEN JÄHRLICH IN AUSBILDUNG UND BESCHÄFTIGUNG

900
AZUBIS BEI „BOOST YOUR AI SKILLS“ IN 2025

600
AZUBIS NAHMEN AN 8 KICKATHONS IN 2025/2026 TEIL

VERANTWORTUNG IM FOKUS

Gute Zugänge in Ausbildung, digitale Zukunftskompetenzen und verantwortungsbewusstes Handeln eröffnen jungen Menschen Perspektiven und helfen Unternehmen, ihren Fachkräftenachwuchs langfristig zu entwickeln.

Unsere Förderer und Partner
Arbeitgeberverband Südwestmetall | Bundesagentur für Arbeit | Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend | Europäischer Sozialfonds | Microsoft Deutschland

Rund 2.800 Jugendlichen, die auf Unterstützung angewiesen sind, eröffnet die BIWE Gruppe jährlich Wege in Ausbildung und Beschäftigung. Die Angebote setzen vor und während der Ausbildung an: Individuelle Begleitung, Berufsvorbereitung und die Förderung der Ausbildungsfähigkeit helfen beim Einstieg. Mit der **Assistierten Ausbildung flexibel (AsA flex)** erhalten Azubis und Betriebe Unterstützung bei fachlichen, persönlichen oder betrieblichen Herausforderungen – vom Förderunterricht bis zur Prüfungsvorbereitung.

Mit **„Boost Your AI Skills“** haben die BIWE Gruppe und Microsoft ein Online-Format speziell für Auszubildende entwickelt. Sie beschäftigten sich praxisnah mit den Chancen und Herausforderungen Künstlicher Intelligenz. **Beim KIckAthon** wird daraus konkrete Anwendung: Auszubildende und dual Studierende bearbeiten reale Aufgaben aus ihrem Berufsalltag und entwickeln eigene KI-Lösungen. Dabei stärken sie KI- und Datenkompetenz, Kreativität, Problemlösungsfähigkeit und Zusammenarbeit.

Mit **Service Ausbildung** begleitet die BIWE Gruppe Unternehmen und Nachwuchskräfte rund um die duale Ausbildung. Auszubildende profitieren von Coaching, fachspezifischem Unterricht und Workshops. Ausbildungsverantwortliche erhalten Beratung, Coaching und firmenspezifische Formate. Ergänzend unterstützen praxisnahe **Seminare Ausbilder*innen und Ausbildungsverantwortliche** dabei, aktuelle Herausforderungen im Ausbildungsalltag sicher zu meistern. Themen wie moderne Didaktik, Kommunikation, Generationenmanagement, digitale Lernmethoden und KI vermitteln konkrete Impulse für die Praxis und stärken sie in ihrer Rolle als Lernbegleiter*innen.

Ökologische, ökonomische und soziale Verantwortung gehört zunehmend zur beruflichen Handlungskompetenz von Auszubildenden, Ausbilder*innen und Berufsschullehrkräften. Mit dem Projekt **BBNE-EcoNet** wurden bis Juni 2026 insbesondere kleine und mittlere Unternehmen dabei unterstützt, diese Themen in ihre Ausbildungsprozesse zu integrieren. So wurden Kompetenzen für verantwortungsbewusstes Handeln gestärkt.



BESCHÄFTIGUNGSFÄHIGKEIT UND INTEGRATION SICHERN

Gesundheit ist eine wichtige Voraussetzung für berufliche Teilhabe und Fachkräftesicherung. Gleichzeitig können psychische, körperliche oder persönliche Belastungen zu längeren Ausfallzeiten führen und die Rückkehr ins Arbeitsleben erschweren. Die BIWE Gruppe hat in den letzten Jahren ihr Portfolio gezielt erweitert und verbindet deshalb Prävention, betriebliche Unterstützung und berufliche Rehabilitation – mit Angeboten für Beschäftigte, Unternehmen und Menschen auf dem Weg zurück in Arbeit.

www.biwe-bbq.de/weiterbildungen/berufliche-rehabilitation
www.biwe-bkz.de/btz
www.biwe-bbq.de/employee-assistance-program

Mit dem **Employee Assistance Program (EAP)** erhalten Beschäftigte vertrauliche und professionelle Unterstützung bei beruflichen, gesundheitlichen oder persönlichen Herausforderungen. Die Externe Mitarbeitendenberatung ist vor Ort, telefonisch oder online erreichbar und schafft einen niedrigschwelligen Zugang zu Hilfe. Ergänzend bietet die digitale **Gesundheitsplattform Mind-district** mehr als 130 evidenzbasierte Module, unter anderem zu Stressbewältigung, Achtsamkeit und Burnout. Unternehmen können so Belastungen frühzeitig begegnen, persönliche Ressourcen stärken und Fehlzeiten reduzieren.

Auch beim **Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM)** unterstützt die BIWE Gruppe Unternehmen und Beschäftigte. Qualifizierte Fallmanager*innen begleiten den Wiedereingliederungsprozess, koordinieren die beteiligten Akteure und entwickeln gemeinsam passende Schritte für die Rückkehr an den Arbeitsplatz. So werden Beschäftigungsfähigkeit und betriebliche Kontinuität gleichermaßen gestärkt.

Seit über 30 Jahren begleitet die BIWE Gruppe Menschen in der **beruflichen Rehabilitation**. Rund 1.000 Rehabilitand*innen pro Jahr erhalten individuelle Beratung, Coaching, Qualifizierung und praxisnahe Unterstützung. Die Angebote werden eng mit der regionalen Wirtschaft verzahnt und verbinden Bildungsträger und Betrieb. Auch digitale Kompetenzen und flexible Lernformen sind fester Bestandteil der Reha-Projekte.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf dem **Beruflichen Trainingszentrum (BTZ)** in Offenburg. Durch individuelle Förderung, berufliches Training und praxisnahe Angebote werden Menschen mit psychischen Erkrankungen auf ihren Wiedereinstieg vorbereitet. Im Mittelpunkt stehen ihre persönlichen Fähigkeiten und beruflichen Perspektiven – mit dem Ziel, Teilhabe zu ermöglichen und den Weg zurück in Beschäftigung zu unterstützen. Das BTZ hat sich inzwischen als wichtiger Bestandteil des Geschäftsfelds etabliert.

Unserer Förderer und Partner
Berufsgenossenschaften | Bundesagentur für Arbeit | Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung | Deutsche Rentenversicherung Bund/Land | Europäischer Sozialfonds (ESF) | Jobcenter

VERANTWORTUNG IM FOKUS

Frühe Unterstützung, individuelle Begleitung und berufliche Rehabilitation fördern Teilhabe und Beschäftigungsfähigkeit. Unternehmen profitieren zugleich von gesünderen Mitarbeitenden, geringeren Ausfallzeiten und langfristig gesicherten Fachkräftepotenzialen.

ZAHLEN | DATEN | WIRKUNG

1.000
REHABILITAND*INNEN WERDEN JÄHRLICH BEIM WIEDEREINSTIEG IN DEN BERUF BEGLEITET

1.300
MENSCHEN NUTZEN IN **26** UNTERNEHMEN DIE DIENSTLEISTUNGEN EAP UND BEM 2025/2026

MENSCHEN UND KOMPETENZEN STÄRKEN

Berufliche Anforderungen verändern sich – und mit ihnen die Wege in Beschäftigung. Wer keinen Berufsabschluss hat, sich neu orientieren muss oder nach Arbeitslosigkeit wieder einsteigen möchte, braucht passende Qualifizierung und Begleitung. Die BIWE Gruppe unterstützt Menschen dabei, Kompetenzen weiterzuentwickeln und neue berufliche Perspektiven aufzubauen – mit Weiterbildung, Coaching, Sprachförderung und praxisnahen Lernwegen.

www.biwe-bbq.de/schnellsuche-kundengruppe/alle-themen



VERANTWORTUNG IM FOKUS

Berufliche Qualifizierung, digitale Teilhabe und Sprachkompetenz schaffen Zugänge zu Beschäftigung und gesellschaftlicher Teilhabe. Gleichzeitig helfen sie Unternehmen, vorhandene Potenziale zu erschließen und Fachkräfte langfristig zu entwickeln.

Unsere Förderer und Partner
Berufsgenossenschaften | Bundesagentur für Arbeit | Bundesamt für Migration und Flüchtlinge | Deutsche Rentenversicherung Bund/Land | Jobcenter

ZAHLEN | DATEN | WIRKUNG

1.100
MENSCHEN WERDEN JÄHRLICH BERUFLICH QUALIFIZIERT

3.000
GEFLÜCHTETE HABEN SEIT 2022 AN INTEGRATIONS- UND SPRACHKURSEN TEILGENOMMEN

Am Anfang steht häufig die berufliche Neuorientierung. Beim **Intensiven Profiling** werden berufliche und persönliche Kompetenzen sichtbar gemacht, Qualifizierungsbedarfe erkannt und realistische Ziele entwickelt. Das **JobFokus-Coaching** begleitet Arbeitsuchende individuell auf dem Weg in Arbeit oder Ausbildung.

Digitale Kompetenzen gehören heute in nahezu allen Berufsfeldern zum Arbeitsalltag. Mit der Kursreihe **IT für Alle** unterstützt die BIWE Gruppe Arbeitsuchende dabei, digitale Kenntnisse aufzubauen und sicher anzuwenden. Das Spektrum reicht von IT- und EDV-Grundlagen bis zum praktischen Einsatz Künstlicher Intelligenz. **IT für Alle KI-Praxis** zeigt, wie KI im Bewerbungsprozess und im Berufsalltag genutzt werden kann.

Eine Möglichkeit einen Berufsabschluss nachzuholen bieten **Teilqualifizierungen (TQ)**. Ausbildungsberufe werden in Module gegliedert, die Theorie und betriebliche Praxis verbinden. So können insbesondere Erwachsene ohne Berufsabschluss Kompetenzen schrittweise erwerben und zertifizieren lassen. Unter bestimmten Voraussetzungen führt dieser Weg bis zum anerkannten Berufsabschluss. **Teil- und Nachqualifizierungen** unterstützen Unternehmen dabei, Beschäftigte gezielt weiterzuentwickeln. An- und ungelernte Mitarbeitende können berufsbegleitend qualifiziert und auf einen Berufsabschluss vorbereitet werden. So werden Potenziale in der Belegschaft erschlossen und Fachkräfte aus den eigenen Reihen entwickelt.

Mit zahlreichen Angeboten begleitet die BIWE Gruppe Geflüchtete auf dem Weg in Beschäftigung. **BAMF-Integrationskurse und Deutschkurse** vermitteln Sprachkenntnisse für Alltag und Beruf. Berufsorientierung, Anerkennungsberatung und Coaching helfen, vorhandene Kompetenzen sichtbar zu machen und passende Perspektiven zu entwickeln. Das **Job-Coaching** und begleitende Qualifizierung unterstützen auch nach der Arbeitsaufnahme dabei, Beschäftigung zu stabilisieren. Darüber hinaus unterstützen branchenspezifische **Berufssprachkurse** Unternehmen bei der sprachlichen Integration ihrer Beschäftigten.



WANDEL VERANTWORTUNGSVOLL GESTALTEN

Technologische Entwicklungen, neue Geschäftsmodelle und veränderte Anforderungen an Führung und Zusammenarbeit stellen Unternehmen vor große Herausforderungen. Entscheidend ist, Veränderungen nicht nur anzustoßen, sondern Kompetenzen, Strukturen und Technologien gemeinsam weiterzuentwickeln. Die BIWE Gruppe verbindet deshalb als Lösungsanbieter für Industrie und Mittelstand strategische Unternehmensberatung mit passgenauer Weiterbildung – von der Standortbestimmung bis zur konkreten Umsetzung.

www.biwe.de/dienstleistungen/unternehmen-und-beschaeftigte/alle-leistungen

Seit 2025 erhalten Unternehmen mit der **BIWE Analytics Suite** eine fundierte Grundlage für ihre Weiterentwicklung. KI-basierte Analyse-Tools machen Handlungsfelder in Organisation, Führung, Innovation, Transformation und KI sichtbar und vergleichen die Ergebnisse mit mehr als 130.000 Benchmark-Datensätzen. Aus den Erkenntnissen entwickelt die BIWE Gruppe gemeinsam mit den Unternehmen konkrete Maßnahmen für Personal-, Führungs- und Organisationsentwicklung. So werden Veränderungsprozesse auf eine belastbare Grundlage gestellt und Ressourcen gezielter eingesetzt.



Künstliche Intelligenz verändert Prozesse, Aufgaben und Geschäftsmodelle. Mit **Agentic AI** erreicht diese Entwicklung eine neue Stufe: KI-Systeme können Aufgaben planen und zunehmend ganze Prozessketten übernehmen. Die BIWE Gruppe unterstützt Unternehmen dabei, Potenziale einzuordnen, Einsatzfelder zu identifizieren und die notwendigen Kompetenzen aufzubauen. Gleichzeitig gewinnt **Cybersicherheit** an Bedeutung. Digitale Innovation braucht sichere Strukturen, verantwortungsvolle KI-Governance und Mitarbeitende, die Risiken erkennen und neue Technologien sicher einsetzen können. Beratung, Impulse und Qualifizierungen greifen diese Themen gemeinsam auf.

Im Projekt **LERNMOTOR** entwickeln AgenturQ, Constructor University und die BIWE Gruppe seit 2026 ein praxisnahes, KI-gestütztes Tool für Qualifizierungsgespräche. Es soll Führungskräfte insbesondere in der Produktion dabei unterstützen, Weiterbildungsbedarfe gezielter zu erkennen, Lernbereitschaft zu fördern und mehr Beschäftigte für Weiterbildung zu erreichen. Unternehmen werden als Co-Designer aktiv in die Entwicklung einbezogen.

Die Bildungswerk Akademie ergänzt die Beratung mit einem breiten Angebot an **Seminaren, Trainings und Inhouse-Programmen** für Nachwuchs-, Fach- und Führungskräfte. Mehr als 150 Seminare reichen von Führung und Kommunikation über KI und digitale Transformation bis zu Gesundheit und Resilienz. Präsenz-, Online-, E-Learning- und Blended-Learning-Formate ermöglichen unterschiedliche Lernwege. Maßgeschneiderte Inhouse-Lösungen übertragen die Inhalte direkt auf die Anforderungen von Teams und Organisationen.

Unsere Förderer und Partner
Agentur Q | Arbeitgeberverbände Chemie, Groß- und Außenhandel, der Papierindustrie und Südwestmetall | Bundesagentur für Arbeit – Regionaldirektion Baden-Württemberg | Bundesministerien für Arbeit und Soziales, für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend, für Wirtschaft und Energie | Campus Schwarzwald | DHBW | Europäischer Sozialfonds Plus | I 4.0 Network gGmbH | Institut für angewandte Arbeitswissenschaft (ifaa) | Management Analytics

VERANTWORTUNG IM FOKUS

Datenbasierte Entscheidungen, verantwortungsvoller Technologieeinsatz und kontinuierliche Kompetenzentwicklung schaffen Orientierung im Wandel. Sie stärken die Anpassungsfähigkeit von Unternehmen und helfen Beschäftigten, neue Anforderungen aktiv mitzugestalten.

ZAHLEN | DATEN | WIRKUNG

275
BETRIEBE IN DER TRANSFORMATION IN 2025/2026 BEGLEITET

745
UNTERNEHMEN ZU THEMEN DER KI UND CYBERSICHERHEIT IN 2025/2026 ERREICHT

10.000+
TEILNEHMENDE PRO JAHR IN DEN WEITERBILDUNGSANGEBOTEN DER BILDUNGSWERK AKADEMIE

VERÄNDERUNG NACHHALTIG BEGLEITEN

Strukturwandel, wirtschaftlicher Druck und technologische Veränderungen führen in vielen Unternehmen zu tiefgreifenden Anpassungen. Wenn Arbeitsplätze wegfallen oder Standorte neu ausgerichtet werden, braucht es Lösungen, die wirtschaftliche Notwendigkeiten und Verantwortung für Beschäftigte zusammenbringen. Mit der Apontis GmbH als Partner für alle Bereiche der Workforce Transformation begleitet die BIWE Gruppe Unternehmen und Menschen durch Restrukturierungsprozesse – mit dem Ziel, Übergänge aktiv zu gestalten und möglichst schnell neue berufliche Perspektiven zu eröffnen.

www.biwe-apontis.de



ZAHLEN | DATEN | WIRKUNG

50+
LAUFENDE PROJEKTE IN 9 BUNDESLÄNDERN

100+
BERATER*INNEN

10.000+
MENSCHEN IN 25 JAHREN DURCH BERUFLICHE UMBRÜCHE BEGLEITET

Unsere Partner
Arbeitgeberverband Chemie Baden-Württemberg | Arbeitgeberverband der Ernährungsindustrie | Arbeitgeberverband grosshandel-südwest | Arbeitgeberverband Südwestmetall | Bundesagentur für Arbeit | CONSULT Personaldienstleistungen GmbH | Südwesttextil – Verband der Südwestdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie | TRAIN Transfer und Integration GmbH | Unternehmer Baden-Württemberg (UBW) | Unternehmensverband Südwest (USW)

VERANTWORTUNG IM FOKUS

Sozial verantwortliche Restrukturierung schafft Perspektiven auch in schwierigen Veränderungsprozessen. Individuelle Beratung, Qualifizierung und Vermittlung helfen Beschäftigten, ihre berufliche Zukunft neu zu gestalten, während Unternehmen notwendige Veränderungen verantwortungsvoll umsetzen können.

Das Leistungsspektrum reicht vom individuellen **Outplacement** bis zu Transfergesellschaften mit mehreren hundert Teilnehmenden. Unternehmen erhalten Unterstützung bei der Planung und Umsetzung notwendiger Personalanpassungen. Gleichzeitig werden Beschäftigte frühzeitig aufgefangen und individuell auf den beruflichen Neustart vorbereitet. Beratung, Qualifizierung und Vermittlung greifen dabei ineinander.

Gerade in Branchen, die stark vom Strukturwandel betroffen sind, ist diese Begleitung gefragt. Dazu gehören insbesondere die Automobilzulieferindustrie sowie der IT- und Dienstleistungssektor. Mehr als 50 laufende Projekte in neun Bundesländern zeigen, wie dynamisch sich der Bedarf entwickelt hat.

Im Mittelpunkt steht der einzelne Mensch. Persönliche **Standortbestimmung, Bewerbungsberatung, Qualifizierung** und aktive Unterstützung bei der Stellensuche helfen dabei, vorhandene Kompetenzen neu einzuordnen und nächste berufliche Schritte zu entwickeln. Ziel ist es, Beschäftigte möglichst direkt in neue Arbeit zu begleiten und längere Phasen der Arbeitslosigkeit zu vermeiden.

Mit der neu geschaffenen Position des **Talentscouts** wird die Vermittlung in neue Beschäftigung zusätzlich gestärkt. Gleichzeitig entwickelt Apontis Beratung und Vermittlung digital weiter und nutzt zunehmend KI-basierte Anwendungen, um Prozesse gezielter zu unterstützen.

Apontis blickt auf mittlerweile 25 Jahre als Teil der BIWE Gruppe zurück. In dieser Zeit wurden mehr als 200 Transfergesellschaften organisiert und über 10.000 Menschen durch berufliche Umbrüche begleitet. Diese Erfahrung bildet die Grundlage, um Unternehmen auch bei komplexen Restrukturierungen zu unterstützen und Beschäftigten Orientierung in Veränderungssituationen zu geben.



FACHKRÄFTE GEWINNEN UND BINDEN

Internationale Fachkräftegewinnung eröffnet Unternehmen neue Potenziale und Menschen neue berufliche Perspektiven. Damit daraus langfristige Beschäftigung entsteht, müssen Rekrutierung, Sprache, Anerkennung von Qualifikationen und Integration zusammenspielen. Mit career-in-bw begleitet die BIWE Gruppe Unternehmen und internationale Fachkräfte über den gesamten Prozess – von der Auswahl geeigneter Kandidat*innen bis zum Ankommen im Berufs- und Lebensalltag.

www.career-in-bw.de

career-in-bw rekrutiert und vermittelt internationale Fachkräfte und Auszubildende für soziale und pädagogische sowie gewerblich-technische Berufe. Internationale Partner und Netzwerke ermöglichen eine gezielte Ansprache und Vorbereitung. Insgesamt wurden bereits 800 internationale Fachkräfte und Auszubildende rekrutiert, die Bleibequote liegt bei 80 Prozent.

Seit September 2026 absolvieren zudem zwölf junge Menschen aus Rwanda, Indien und Vietnam ihre **Ausbildung** in baden-württembergischen Unternehmen. Ihre Ausbildungsberufe liegen unter anderem im technischen Bereich, im Gleisbau und in der Lagerlogistik. Das zeigt, wie internationale Rekrutierung auch dazu beitragen kann, Ausbildungsplätze in Branchen mit besonderem Nachwuchsbedarf zu besetzen.

Gute Sprachkenntnisse und die Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse sind wichtige Voraussetzungen für eine erfolgreiche Integration. **Sprachkurse** bereiten Fachkräfte auf den Arbeitsalltag vor und können nach der Einreise berufsbegleitend und individuell fortgesetzt werden. Gerade in reglementierten Berufen begleitet career-in-bw auch das Anerkennungsverfahren.

Die Begleitung endet nicht mit dem Abschluss eines Arbeitsvertrags. Der **Relocation Service** unterstützt unter anderem bei Visa, Arbeitsmarktzulassung, Wohnungssuche und organisatorischen Fragen. Mentoring und interkulturelle Workshops erleichtern das Ankommen und fördern die Zusammenarbeit in internationalen Teams.

Wichtig ist eine frühzeitige Vorbereitung und die Möglichkeit, sich vor der Einreise praktische Fragen zu Arbeit, Alltag und Leben in Deutschland aus erster Hand beantworten zu lassen.

Seit 2025 ist die BIWE Gruppe mit der Apontis GmbH zudem **Gründungsmitglied im Bundesverband internationale Fachkräftegewinnung e. V.** Der Verband setzt sich für bessere Rahmenbedingungen einer transparenten, sicheren und effizienten Fachkräfteeinwanderung ein und bringt Akteure aus Rekrutierung, Qualifizierung und Integrationsbegleitung zusammen.

VERANTWORTUNG IM FOKUS

Faire Rekrutierung, Sprachförderung, Anerkennung von Qualifikationen und persönliche Begleitung schaffen langfristig berufliche Perspektiven. Unternehmen erschließen neue Fachkräftepotenziale, während internationale Fachkräfte und Auszubildende beim Ankommen und bei der Integration unterstützt werden.

Unsere Förderer und Partner
Bundesamt für Migration und Flüchtlinge | Bundesverband internationale Fachkräftegewinnung (bvifg) | Goethe-Institut | Partnerorganisationen in Afrika, Asien, Europa und Lateinamerika | Regierungspräsidium Stuttgart | Sprachschule Humboldt | Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV)

ZAHLEN | DATEN | WIRKUNG

800
INTERNATIONALE REKRUTIERUNGEN SEIT 2013

80%
BLEIBEQUOTE

100
TEILNEHMENDE IN BERUFSBEGLEITENDEN SPRACHKURSEN IN 2025/2026

PARTNERSCHAFTEN UND PERSPEKTIVEN GLOBAL ENTWICKELN

Berufliche Bildung eröffnet Menschen Perspektiven und stärkt zugleich Unternehmen und Wirtschaftsstandorte. Internationale Projekte wirken besonders dann langfristig, wenn Qualifizierung, lokale Strukturen und wirtschaftliche Entwicklung zusammengedacht werden. Die BIWE Gruppe arbeitet deshalb mit Unternehmen, Bildungsinstitutionen, öffentlichen Partnern und NGOs zusammen – mit dem Ziel, Berufsbildung arbeitsmarktnah weiterzuentwickeln und tragfähige Strukturen vor Ort aufzubauen.

www.biwe.de/themenwelten/internationalisierung/berufsbildungspartnerschaften
www.biwe.de/themenwelten/internationalisierung/biwe-international



ZAHLEN | DATEN | WIRKUNG

9.500

MENSCHEN HABEN SEIT 2016 VON DEN BILDUNGSPARTNERSCHAFTEN PROFITIERT

21

BERUFSBILDUNGSPARTNERSCHAFTEN UND INTERNATIONALE PROJEKTE SEIT 2016

VERANTWORTUNG IM FOKUS

Arbeitsmarktnahe Qualifizierung, Green Skills und starke lokale Partnerschaften schaffen Beschäftigungsperspektiven und stärken wirtschaftliche Strukturen. Entscheidend sind dabei Lösungen, die gemeinsam mit den Partnern vor Ort entwickelt werden und über einzelne Projektlaufzeiten hinauswirken.

Unsere Förderer und Partner

Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung | Don Bosco | GIZ GmbH | Sequa gGmbH | SOS Kinderdörfer

Seit 2026 überträgt die BIWE Gruppe ihre internationale Erfahrung mit **Global Expansion Services & International Workforce Development** noch stärker auf konkrete Anforderungen von Unternehmen. BIWE International begleitet Markteintritte, den Aufbau internationaler Liefer- und Wertschöpfungsketten sowie von Vertrieb, Produktion und Service. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Entwicklung lokaler Fachkräfte und dem Aufbau passender Ausbildungs- und Qualifizierungsstrukturen. Öffentliche Institutionen und NGOs werden bei der Entwicklung arbeitsmarktnaher Berufsbildungsmodelle unterstützt, die an die jeweiligen Rahmenbedingungen vor Ort angepasst werden.

Gleichzeitig ist es gelungen, die aus Deutschland unterstützten Projekte und Berufsbildungspartnerschaften weiterzuentwickeln und zukunftsfest aufzustellen.

PartnerRwanda II knüpft an eine rund zehnjährige Zusammenarbeit an. Gemeinsam mit lokalen Partnern sollen innerhalb von drei Jahren 600 Menschen in den Bereichen E-Mobilität, Energie- und Ressourceneffizienz qualifiziert werden. Gleichzeitig werden Kooperationen zwischen Unternehmen aus Rwanda und Baden-Württemberg gestärkt.

2026 startete die zweite Phase der **Berufsbildungspartnerschaft in Kenia** mit Don Bosco. Weitere Berufsbilder und Regionen kommen in den nächsten Jahren hinzu. Ein Schwerpunkt liegt auf der Professionalisierung der Werkstätten, damit diese wirtschaftlicher arbeiten und eigene Einnahmen erwirtschaften können. Im **Projekt 4D-TVET in Aserbaidschan** wurden duale Curricula für Informations- und Kommunikationstechnologie sowie Kfz-Mechatronik mit Schwerpunkt E- und Hybridtechnik etabliert.

Auch in Westafrika verbindet die BIWE Gruppe Kompetenzentwicklung mit wirtschaftlicher Zusammenarbeit. In Senegal wurde im Oktober 2026 gemeinsam mit Daimler Truck und Global Truck Systems eine neue Berufsbildungspartnerschaft **BBP Senegal** auf den Weg gebracht. Sie soll praxisnahe Ausbildungsstrukturen im Nutzfahrzeugbereich weiterentwickeln und den Fachkräfteaufbau vor Ort stärken.

Mit **INNO-TISS** werden Handwerksbetriebe in Ghana, Senegal und Äthiopien dabei unterstützt, ihre Wettbewerbsfähigkeit zu verbessern und neue Marktchancen zu erschließen. Qualifizierung, Qualitätsmanagement, Marketing und Vertrieb verbinden dabei traditionelles Handwerk mit neuen Technologien und wirtschaftlichen Perspektiven.



VERANTWORTUNG ALS GRUNDLAGE UNSERES HANDELNS

Die Transformation von Wirtschaft und Arbeitswelt hat viele Facetten. Digitalisierung, neue Technologien, Fachkräftesicherung und Nachhaltigkeitsanforderungen verändern Unternehmen gleichzeitig. Auch für die BIWE Gruppe stellt sich dabei die Frage, wie wir selbst verantwortlich handeln und unsere Organisation zukunftsfähig weiterentwickeln.

Wir sind überzeugt, dass wirtschaftlicher Erfolg und verantwortungsvolles Handeln Hand in Hand gehen müssen. Dabei verstehen wir Nachhaltigkeit nicht allein als Umwelt- und Klimaschutz. Sie umfasst genauso die Verantwortung für Menschen und eine verlässliche und werteorientierte Unternehmensführung.

Das spiegelt sich in den sogenannten ESG-Kriterien, die uns Orientierung geben.

ENVIRONMENTAL (UMWELT) **S**OCIAL (SOZIALES) **G**OVERNANCE (UNTERNEHMENSFÜHRUNG)

www.biwe.de/nachhaltigkeit

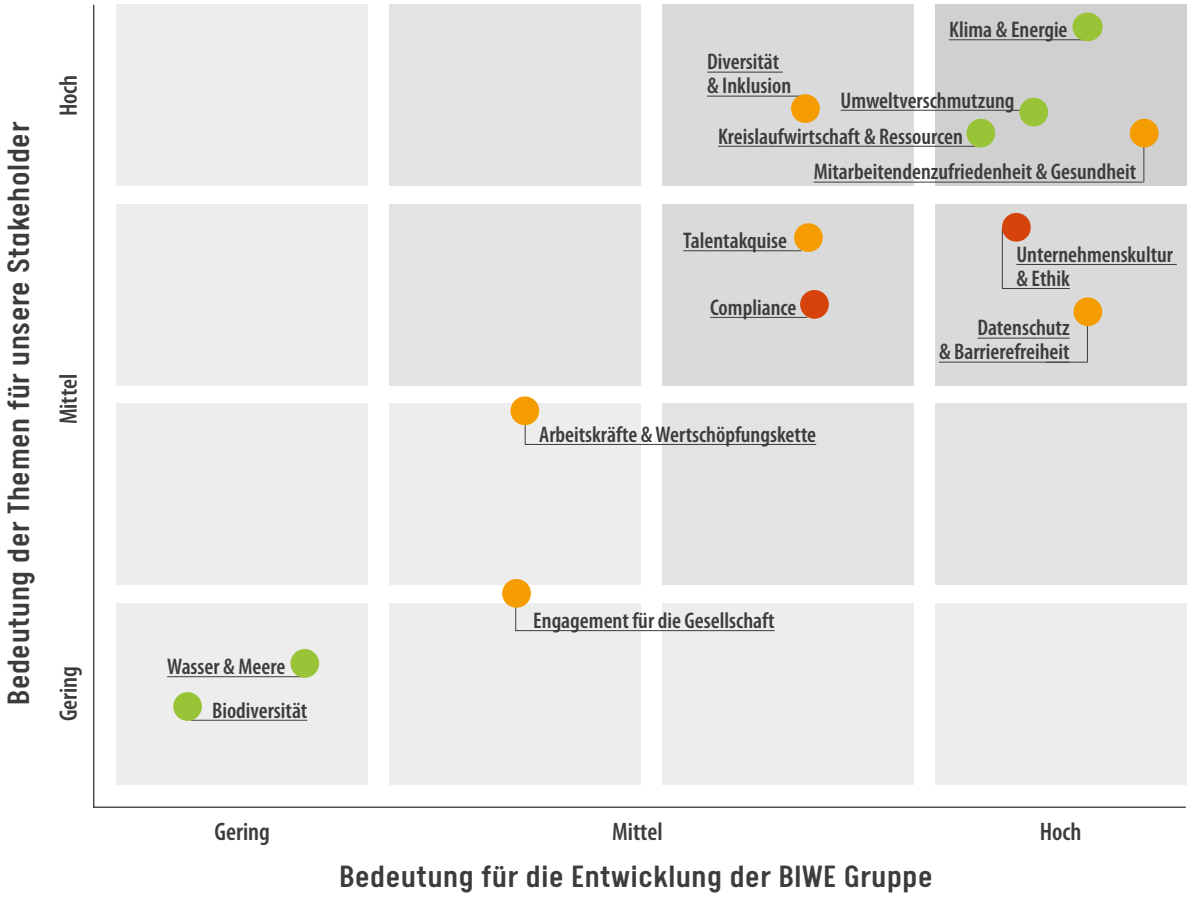
UNTERSCHIEDLICHE PERSPEKTIVEN, EIN GEMEINSAMES BILD

Als Bildungs- und Personaldienstleister arbeiten wir mit unterschiedlichen Kundengruppen, Partnern und Institutionen zusammen. Für die **Weiterentwicklung unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten** war uns deshalb wichtig, nicht nur die eigene Sicht zu betrachten.

Im Jahr 2025 haben wir unseren externen und internen Stakeholder dazu befragt. Kunden, Projektpartner und Mittelgeber sowie Verbände konnten ihre Erwartungen und Einschätzungen zu unseren ESG-Handlungsfeldern genauso einbringen wie unsere Mitglieder, Gremienvertreter und Mitarbeitenden. Die Fragestellungen reichten von Klima, Energie und Ressourcen über Mitarbeitendenzufriedenheit, Gesundheit und Vielfalt bis zu Datenschutz, Compliance und Unternehmenskultur.

Die Ergebnisse haben wir anschließend in einer Wesentlichkeitsmatrix zusammengeführt. Sie dient uns als Orientierung, bestehende Aktivitäten einzuordnen und weitere Entwicklungsschwerpunkte zu bestimmen.

Wesentlichkeitsmatrix BIWE Gruppe



SO HABEN WIR BEWERTET

Die Themen wurden aus zwei Blickwinkeln betrachtet.

Grundsätzliche Bedeutung der Themen für unsere Stakeholder
Wie wichtig ist das jeweilige Thema für unsere internen und externen Stakeholder und Partner?

Bedeutung der Themen für die Entwicklung der BIWE Gruppe
Welche Bedeutung hat das Thema für unsere Organisation und unsere Geschäftstätigkeit?

Beide Perspektiven konnten von gering bis hoch eingeordnet werden. Die vertikale Achse der Matrix zeigt die grundsätzliche Bedeutung der Themen für unsere Stakeholder, die horizontale Achse die Bedeutung für Entwicklung der BIWE Gruppe. Je weiter ein Thema oben rechts liegt, desto höher ist seine Bedeutung aus beiden Blickwinkeln.

- Environmental
- Social
- Governance

VON DER ANALYSE ZUM HANDELN

Die **Wesentlichkeitsmatrix** zeigt uns, welche Themen grundsätzlich für unsere Stakeholder und für die Entwicklung der BIWE Gruppe besonders relevant sind. Im nächsten Schritt haben wir die Ergebnisse mit unseren bestehenden Maßnahmen abgeglichen. So wird sichtbar, wo wir bereits gut aufgestellt sind und wo weiterer Handlungsbedarf besteht.

Neue Technologien, gesellschaftliche Entwicklungen und veränderte Erwartungen unserer Stakeholder stellen uns dabei immer wieder vor neue Herausforderungen. Deshalb verstehen wir verantwortungsvolles Handeln als kontinuierlichen Prozess. Unser Ziel ist es, wirtschaftliche Leistungsfähigkeit, gesellschaftliche Verantwortung und einen bewussten Umgang mit Ressourcen dauerhaft miteinander zu verbinden – in unseren internen Prozessen ebenso wie in unseren Dienstleistungen und Projekten.

ENVIRONMENTAL – RESSOURCEN BEWUSSTER EINSETZEN

Das tun wie bereits

Klima und Energie, Umweltverschmutzung sowie Kreislaufwirtschaft und Ressourcen gehören zu den wichtigsten Umweltthemen unserer Wesentlichkeitsmatrix. Mit **Energieaudits, Grünstrom, Green IT** und der **Konsolidierung unserer Server-Infrastruktur** haben wir bereits verschiedene Maßnahmen umgesetzt. **Digitale Prozesse, Recyclingpapier, Toner-Recycling** sowie die **Reduzierung von Dienstreisen und Druckerzeugnissen** ergänzen diese Aktivitäten. Besonders bei Klima und Energie sind wir damit bereits gut aufgestellt.

Daran arbeiten wir

Weiteres Potenzial sehen wir beim **Ausbau erneuerbarer Energien, bei der E-Mobilität und in der Kreislaufwirtschaft**. Auch den Energieverbrauch neuer Technologien wie Künstlicher Intelligenz wollen wir stärker in den Blick nehmen.

ZAHLEN | DATEN | WIRKUNG

ONLINE-BESPRECHUNGEN (jährliche Einsparung)
100.000 kWh ENERGIE EINGESPART
300 kWh JE VOLLZEITSTELLE
14 Pkw JÄHRLICHE FAHRLEISTUNG VERMIEDEN

DIGITALE UNTERSCHRIFT (jährliche Einsparung)
270.000 Blatt PAPIER EINGESPART
27 Bäume RECHNERISCHER GEGENWERT
20 Tonerkartuschen EINGESPART
4,5 t CO_2 EINGESPART

WÄRME (seit 2023)
-19% VERBRAUCH JE m^2 VON **160 auf 130 kWh/m^2**

STROM (seit 2023)
-20% VERBRAUCH JE VOLLZEITSTELLE VON **2.000 auf 1.600 kWh**

CO_2E-FUSSABDRUCK (seit 2023)
-12,5% JE VOLLZEITSTELLE VON **4.000 auf 3.500 kg CO_2e/FTE**

SOCIAL – MENSCHEN STÄRKEN

Das tun wir bereits

Die Zufriedenheit der Mitarbeitenden und Gesundheit sowie Diversität und Inklusion besitzen in der Wesentlichkeitsmatrix einen besonders hohen Stellenwert. Mit unserem **betrieblichen Gesundheitsmanagement**, dem **Mitarbeiter-Unterstützungsprogramm (MUP)** und vielfältigen **Weiterbildungsangeboten für Mitarbeitende** schaffen wir wichtige Angebote für unsere Belegschaft. Unser Engagement für Chancengleichheit und Vielfalt wird durch **TOTAL E-QUALITY** und die **Charta der Vielfalt** unterstrichen.

Unsere soziale Verantwortung reicht zugleich über die eigene Belegschaft hinaus. Mit unseren **Angeboten in Bildung, Qualifizierung, Integration**

und Rehabilitation begleiten wir Menschen in unterschiedlichen Lebensphasen und unterstützen sie dabei, sich beruflich weiterzuentwickeln.

Daran arbeiten wir
Im Fokus stehen eine **stärkere interne Kommunikation zu ESG-Themen**, die weitere Förderung von **Gleichstellung** sowie eine **strategischere Bündelung unseres gesellschaftlichen Engagements**.

ZAHLEN | DATEN | WIRKUNG



PRÄDIKAT TOTAL E-QUALITY SEIT 2010

CHARTA DER VIELFALT SEIT 2014

GÜTESIEGEL GRUNDBILDUNG FÜR DEN ARBEITSPLATZ SEIT 2018

INITIATIVE KLISCHEEFREI SEIT 2022

GOVERNANCE – VERLÄSSLICHE STRUKTUREN SCHAFFEN

Das tun wir bereits
Unternehmenskultur, Ethik und Compliance bilden einen weiteren Schwerpunkt unserer Wesentlichkeitsmatrix. Mit unserer **Compliance-Richtlinie**, dem **Hinweisgeberschutzsystem** und einem **zertifizierten Qualitätsmanagement** verfügen wir bereits über wichtige Grundlagen für verantwortungsvolles Handeln. Regelmäßige Audits unterstützen uns dabei, Prozesse zu überprüfen und weiterzuentwickeln.

Daran arbeiten wir
Das **ESG-Risikomanagement und die Berichterstattung** sollen weiter systematisiert werden. Darüber hinaus sollen ESG-Kriterien bei der Zusammenarbeit mit **Lieferanten und Partnern** stärker berücksichtigt werden.

ZAHLEN | DATEN | WIRKUNG



QUALITÄTSMANAGEMENT-SYSTEM NACH DIN EN ISO 9001 SEIT 2003

COMPLIANCE-RICHTLINIE SEIT 2022

HINWEISGEBER-SYSTEM SEIT 2022

UNSERE NÄCHSTEN SCHRITTE

Maßnahmen gezielt weiterentwickeln
Viele ESG-Themen sind bereits fest in unserer Arbeit verankert. Im Mittelpunkt steht nun, bestehende Maßnahmen gezielt auszubauen und neue Ansätze zu entwickeln, wo die Analyse weiteren Handlungsbedarf zeigt.

Fortschritte messbar machen
Künftig soll noch stärker nachvollziehbar werden, welche Ergebnisse unsere Maßnahmen erzielen. Geeignete Kennzahlen, regelmäßige Überprüfungen und klare Verantwortlichkeiten helfen dabei, Entwicklungen zu bewerten und bei Bedarf nachzusteuern.

Transparent berichten
Über unsere Website, den Jahresbericht und weitere Kommunikationskanäle informieren wir über unser Engagement. Dabei stehen nicht nur erreichte Fortschritte im Mittelpunkt. Ebenso wichtig ist es, transparent aufzuzeigen, an welchen Themen wir weiterarbeiten.

IHRE ANSPRECHPARTNER*INNEN

im Bildungswerk der Baden-Württembergischen Wirtschaft e. V.

UNSERE GESCHÄFTSFÜHRUNG



Stefan Küpper
Sprecher der Geschäftsführung

Mobil 0174 3460806
kuepper.stefan@biwe.de



Oliver Holzapfel
Kaufmännischer Geschäftsführer

Mobil 0151 21251078
holzapfel.oliver@biwe.de



Christoph Glaser
Geschäftsführer institutionelle und öffentliche Kunden

Mobil 0152 09230191
glaser.christoph@biwe.de

www.biwe.de/ueber-uns/organisation

UNSERE GESCHÄFTSFELDLEITUNGEN



1 **Wirtschaft Kita und Schule**
Christiane Huber
Mobil 0152 09022685
huber.christiane@biwe.de



2 **Berufsvorbereitung und Ausbildung**
3 **Gesundheit und Rehabilitation**
Markus Walter
Mobil 0171 3054904
walter.markus@biwe.de



4 **Berufliche Qualifizierung und Integration**
Uwe Bies-Herkommer
Mobil 0172 9635525
bies-herkommer.uwe@biwe.de



5 **Unternehmensberatung und Weiterbildung**
Christiane Drägert
Mobil 0152 09230193
draegert.christiane@biwe.de



6 **Outplacement und Restrukturierung**
Sophia Murschel
Mobil 0172 6290471
murschel.sophia@biwe.de



Robert Narloch
Mobil 0179 3269506
narloch.robert@biwe.de
Geschäftsführer Apontis GmbH



7 **Vermittlung, Rekrutierung und Sprache**
Karin Nagel
Mobil 0151 12577035
nagel.karin@biwe.de



Robert Narloch
Mobil 0179 3269506
narloch.robert@biwe.de
Geschäftsführer Apontis GmbH



8 **Internationale Bildungs- und Berufsbildungsprojekte**
Marco Lietz
Mobil 0170 2291174
lietz.marco@biwe.de



Astrid Lommek
Mobil 0179 5442093
lommek.astrid@biwe.de

ZAHLEN | DATEN | FAKTEN

Seit 1971 erfolgreich am Markt.



110.000

TEILNEHMENDE JÄHRLICH



5.300

BETEILIGTE UNTERNEHMEN JÄHRLICH



750

MITARBEITENDE



> 70

STANDORTE



1

TAGUNGSHAUS

QUALITÄT IST UNS WICHTIG

Mit unseren und für unsere Kunden entwickeln wir bedarfsgerechte und praxisnahe Angebote zur Weiterbildung und Qualifizierung. Die persönliche Begleitung ist dabei wesentliches Merkmal der BIWE Gruppe.

CERTQUA Qualitätsmanagement zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 zugelassener Träger nach AZAV

TOTAL E-QUALITY

IMOVE TRAINING – MADE IN GERMANY – MEMBER OF THE NETWORK – AN INITIATIVE OF THE FEDERAL MINISTRY OF EDUCATION AND RESEARCH

GÜTESIEGEL Grundbildung für den Arbeitsplatz

charta der vielfalt UNTERZEICHNET

KLISCHEE FREI
Initiative zur Berufs- und Studienwahl

BILDUNGSWERKE DER DEUTSCHEN WIRTSCHAFT

Bundesverband internationale Fachkräftegewinnung

Bundesverband betriebliche Weiterbildung
Wuppertaler Kreis e.V.

IMPRESSUM

Herausgeber und Gestaltung
Bildungswerk der
Baden-Württembergischen
Wirtschaft e. V.
Türlenstraße 2
70191 Stuttgart
Telefon 0711 7682-147
www.biwe.de

Fotos
Magnific, Bildungswerk der Baden-Württembergischen Wirtschaft e. V.


www.biwe.de